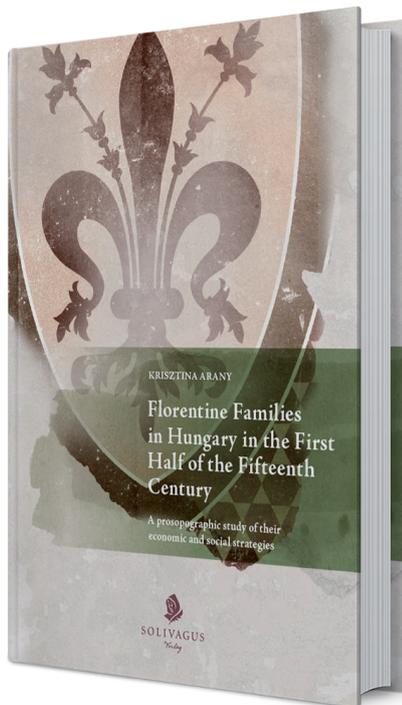




SOLIVAGUS  
Verlag



Ca. 400 Seiten | 148 x 210 mm  
Hardcover | Anhang mit prosopogra-  
fischer Datenbank | Sprache: Englisch  
Kiel, Solivagus Verlag  
Erscheint Ende 2019.

ISBN 978-3-943025-45-3

58,00 €

#### SCHLAGWORTE

Florenz / Mittelalter / Kaufleute / 15. Jahrhundert / Un-  
garn / Italien / König Sigismund I. / Diplomatie / Handel /  
Finanzsektor / Buda

KRISZTINA ARANY

## Florentine Families in Hungary in the First Half of the Fifteenth Century. A prosopographic study of their economic and social strategies.

**O**bwohl Ungarn nicht zu den Hauptzielen der florentinischen Geschäftsinteressen im 15. Jahrhundert gehörte, bietet die Untersuchung seiner Wirtschaftsbeziehungen zu Florenz eine besondere Gelegenheit, die sozialen und wirtschaftlichen Strategien italienischer Kaufleute und ihre Anpassung an unterschiedliche regionale Gegebenheiten zu untersuchen. Die Studie konzentriert sich auf die Gemeinde der ausländischen Händler in Buda, einer Stadt, die zu dieser Zeit zum königlichen Sitz wurde, und untersucht dabei auch die Konkurrenz zwischen süddeutschen und florentinischen Händlern.

Florentinische Geschäftsleute spielten während der Regierungszeit von König Sigismund I (1387 - 1437) eine bedeutende Rolle in der königlichen Finanzverwaltung Ungarns und im Geschäftsleben des Landes. Der wirtschaftliche und sozialen Hintergrund dieser Geschäftsleute in Florenz wird mittels eingehender Fallstudien und quantitativer Recherchen auf Grundlage einer eigens erstellten prosopographischen Datenbank untersucht. Diese ist neben einer Liste der Geschäftspartner der Schuldnerlisten des florentinischen Catastos vollständig im Anhang enthalten.

BESTELLEN SIE IN IHREM BUCHLADEN  
ODER DIREKT BEIM VERLAG:

[order@solivagus.de](mailto:order@solivagus.de)

0431-2068774

[www.solivagus.de](http://www.solivagus.de)



KRISZTINA ARANY erwarb ihren Master of Arts in Geschichte sowie italienischer Literatur und Linguistik am ELTE, Budapest und einen PhD in Mittelalterlicher Geschichte an der CEU, Budapest. Sie arbeitet für das Ungarische Nationalarchiv als Leiterin des Archival Hungarica Research Teams und kuratiert die Fotosammlung der Archivalien vor 1526. Ihr Studienschwerpunkt liegt auf der mittelalterlichen Wirtschafts- und Sozialgeschichte mit besonderem Fokus auf dem Fernhandel und der Mobilität von Menschen.